



Liebe Mitstreiter*innen!

Zur letzten Bündnissitzung 2022 haben wir uns am 28.11.2022 im Haus der Tisa-von-der-Schulenburg-Stiftung getroffen. Unser Dank geht von dieser Stelle an Sabine Fischer, Geschäftsführerin der Stiftung, und an Lambert Lütkenhorst, Vorsitzender der Stiftung, die uns das Treffen an diesem schönen Ort ermöglichen.

Alles, was besprochen wurde, findet ihr über den hier beigefügten Link.

https://1drv.ms/b/s!Ar3RamD6wWISgjZUqA9wS_yGOyTT?e=n25Ezk

Beim Lesen stellt ihr sicher fest, dass wir uns sehr freuen, die ein oder andere Idee und/oder Meinung zu verschiedenen Themen von euch zu bekommen.

info@dorsten-gegen-rechts.de

Die nächste Bündnissitzung ist für Montag, den 09.01.2023, 19.00 Uhr geplant. Ort und Gesprächsthemen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Termine unserer Unterstützer*innen und Bündnispartner*innen:

Die Ideenfabrik Stadtsfeld lädt herzlich zum Weihnachtssingen ein:

10.12.2022, 16:00 Uhr, Rossiniplatz im Stadtsfeld,

unterstützt durch den Musikverein Einigkeit e.V. aus Rotthausen.

Warme Getränke dürfen gerne mitgebracht werden.

Der Kunstverein "virtuell visuell" lädt vom **02.-18.12.2022** zu einem Kunstmarkt im Advent ein: **Freitag 15 - 18 h /Samstag 11 - 14 h / Sonntag 14 - 17 h , Lippestr. 6, Franziskanerpassage** und zu folgendem Konzert:



Die Projektgruppe Brückenschlag veranstaltet eine Filmmatinee mit Sektempfang **„Schwarze Adler“ (Dok-Film)**

im Central-Kino, Dorsten

Sonntag, 04.12.2022, 11:00 Uhr, Tickets, 8,00 € inkl. Getränk

www.central-dorsten.de

Das Emblem der Fußballnationalmannschaft, der schwarze Adler, den alle Spieler*innen mit Stolz tragen, suggeriert Einheit. Lange Zeit hatte er aber auch eine ausschließende Botschaft, denn der deutsche Fußballheld wurde weiß gedacht, geträumt und verehrt.

Begleitet von kaum gezeigten Archivbildern schildern schwarze Nationalspieler*innen ihre Erlebnisse auf dem Platz und jenseits davon. Ihre Geschichten und diejenige weiterer Spieler*innen aus der Bundesliga erzählen davon, was es bedeutet, in gefüllten Stadien und vor Millionen vor den Fernsehern rassistisch angefeindet zu werden, und werfen ein Licht darauf, wie Publikum, Medien und die deutsche Gesellschaft mit dem Thema Rassismus umgehen und sich dieser Umgang nur langsam verändert.

Wir wünschen euch noch eine gemütliche Adventszeit, ein Frohes Fest und einen schwungvollen Rutsch ins Neue Jahr, in dem wir uns ja schon gleich am 09. Januar wiedersehen.

Euer geschäftsführendes Team

Luisa Altegoer, Karin Hallwass, Andreas Hatting, Ludwig Hötten-Löns

Ruth Lange, Peter Monheim und Roswitha Siegel



MailPoet